

Sachbericht zur Angebotsförderung**Jahr**

Zuwendungsempfänger	
Aktenzeichen	
Stadtraum/stadtweit	

1. Personaleinsatz (Angabe der Anzahl der Personen)

	männlich	weiblich	divers
Fachkräfte			
Praktikantinnen/ Praktikanten			
Arbeitskräfte auf dem zweiten Arbeitsmarkt			
Ehrenamtliche			
Freiwilligendienstleistende			
Honorarkräfte			

2. Wurden die im Konzept vorgesehenen Adressatinnen-/Adressatengruppen erreicht? ja nein teilweise

wenn nein oder teilweise, Begründung:

(max. 400 Zeichen)

3. Wurden die in der Konzeption aufgeführten Handlungsziele erreicht? ja nein teilweise

wenn nein oder teilweise, Begründung:

(max. 400 Zeichen)

Angebotsbezeichnung

4. Wurden die in der Konzeption beschriebenen Evaluationsmethoden angewandt?
 ja nein teilweise

wenn nein oder teilweise, Begründung:

(max. 800 Zeichen)

5. Aus welchen Stadträumen kommen die Nutzer/-innen vorwiegend?

	Nummer des Stadtraumes	Nutzer/-innenzahl in %
1. Stadtraum		
2. Stadtraum		
3. Stadtraum		
weitere Stadträume		

- 1 Altstadt - 26er Ring, Friedrichstadt
- 2 Altstadt - Johannstadt
- 3 Neustadt - Äußere und Innere Neustadt
- 4 Neustadt/ Pieschen - Leipziger Vorstadt, Pieschen
- 5 Pieschen - Kaditz, Mickten, Trachau
- 6 Klotzsche - Ortsamt Klotzsche und nördliche Ortschaften
- 7 Loschwitz - Ortsamt Loschwitz und Ortschaft Schönfeld/ Weißig
- 8 Blasewitz - Blasewitz, Striesen
- 9 Blasewitz - Tolkewitz, Seidnitz, Gruna
- 10 Leuben - Ortsamt Leuben
- 11 Prohlis - Prohlis, Reick (mit Plattenbaugebiet Am Koitschgraben)
- 12 Prohlis - Niedersedlitz, Leubnitz, Strehlen
- 13 Plauen - Südvorstadt, Zschertnitz
- 14 Plauen - Mockritz, Coschütz, Plauen
- 15 Cotta - Cotta, Löbtau, Naußlitz, Dölzchen
- 16 Cotta - Gorbitz
- 17 Cotta - Briesnitz und westliche Ortschaften

Angebotsbezeichnung

6. Entwicklung der Nutzer/-innenstruktur

(Bitte schätzen Sie die Entwicklung der Nutzer/-innenstruktur im Laufe des Förderjahres anhand Ihrer Wahrnehmung ein. Je Zeile bezogen auf 100% der Nutzer/-innen.)

	geschätzter Anteil zum Ende des Förderjahres (Angaben in %)	steigend	gleichbleibend	fallend	keine Aussagen möglich
Grundschüler/-innen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oberschüler/-innen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderschüler/-innen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gymnasiastinnen/Gymnasiasten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abschlussgefährdete junge Menschen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
junge Menschen auf dem Weg in Ausbildung oder in Arbeit (z.B. noch nicht ausbildungsfähig)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
junge Menschen in Ausbildung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
junge Menschen im Beschäftigungsverhältnis		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eltern/ Erziehende		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
werdende Eltern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
alleinerziehende Eltern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinder/junge Menschen alleinerziehender Eltern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit Migrationshintergrund		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit Behinderung im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit riskantem Konsumverhalten (z.B. Alkohol, Nikotin, Drogen, Medien)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Angebotsbezeichnung

Ergänzen Sie Ihnen wichtige Aussagen zu den Lebenslagen der Nutzer/-innen.

(max. 2000 Zeichen)

7. Regelmäßige Kooperation/Zusammenarbeit (Mehrfachangabe möglich)

Jugendamt	<input type="checkbox"/>	Ortsamt/Ortschaft	<input type="checkbox"/>
andere Ämter	<input type="checkbox"/>	Gremien gem. § 78 SGB VIII	<input type="checkbox"/>
Beratungsangebote	<input type="checkbox"/>	Kindertagesstätte/Kindertagespflege	<input type="checkbox"/>
Angebote der Hilfen zur Erziehung	<input type="checkbox"/>	Sportvereine	<input type="checkbox"/>
Angebote der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	<input type="checkbox"/>	Agentur für Arbeit	<input type="checkbox"/>
Grundschulen	<input type="checkbox"/>	Jobcenter	<input type="checkbox"/>
Oberschulen	<input type="checkbox"/>	Sächsische Bildungsagentur	<input type="checkbox"/>
Gymnasien	<input type="checkbox"/>	andere (z.B. Netzwerke)	<input type="checkbox"/>
Förderschulen	<input type="checkbox"/>		
Hort	<input type="checkbox"/>		
Kita	<input type="checkbox"/>		
weitere Bildungsträger	<input type="checkbox"/>		

Angebotsbezeichnung

8. Wie wurden die Nutzer/-innen an der Angebotsgestaltung beteiligt?

(Benutzen Sie zur Darstellung der Beteiligung das Stufenmodell der Beteiligung nach Hart und Gernert - zu finden unter <http://jugendinfoservice.dresden.de/de/fachkraefteportal/glossar.php>)

(max. 1.500 Zeichen)

9. Zu welchen Themen wurden spezielle Projekte und/oder Veranstaltungen durchgeführt?

(max. 1500 Zeichen)

10. Welche Veränderungen gab es mit Blick auf Konzept/Jahresarbeitsplan? Welche Gründe gab es dafür?

(max. 1200 Zeichen)

Angebotsbezeichnung

11. Gab es aus Ihrer Sicht Bedarf zur konzeptionellen Weiterentwicklung und welche Maßnahmen wurden daraus abgeleitet? ja nein

wenn ja, welche?

(max. 1.200 Zeichen)

12. Gab es Herausforderungen bezüglich der Rahmenbedingungen? personell finanziell räumlich organisatorisch nein**13. Welche Weiterbildungsangebote wurden von den Mitarbeiter/-innen genutzt?**

(max. 800 Zeichen)

14. Für welche Themen gibt es Weiterbildungsbedarf?

(max. 1300 Zeichen)

Angebotsbezeichnung

15. Mit welchen Gefährdungen im Sinne des § 14 SGB VIII war die Einrichtung/das Projekt im Berichtszeitraum konfrontiert?

(max. 1500 Zeichen)

16. Präventiver Kinderschutz - § 79a in Verbindung mit § 8a SGB VIII

16.1 Kam es im Berichtszeitraum auf Grund gewichtiger Anhaltspunkte zu Einschätzungen von Kindeswohlgefährdung?

ja nein

16.2 Konnten die Standards zum Verfahren gemäß § 8a SGB VIII umgesetzt werden?

ja nein

16.3 Wird vom öffentlichen Träger der Jugendhilfe dazu eine Fachberatung erwünscht?

ja nein

17. Welche Anmerkungen und/oder Besonderheiten möchten Sie in Ergänzung zu den bereits getätigten Ausführungen geben?

(max. 1300 Zeichen)

Angebotsbezeichnung

18. Welche Anregungen haben Sie an die Abteilung Kinder-, Jugend- und Familienförderung für die weitere Zusammenarbeit?

(max. 1300 Zeichen)

Dresden, den

Bearbeiter/-in

rechtsverbindliche Unterschrift(en)